



Antwort zur Anfrage Nr. 0081/2026 Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat **Mainz-Laubenheim** betreffend **Umwandlung der Ersatzhaltestelle Ginsheimer Str. in eine dauerhafte, barrierefreie Bushaltestelle (GRÜNE)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. *Wann genau ist die Umwandlung der Ersatzhaltestelle in eine dauerhafte, barrierefreie Bushaltestelle Ginsheimer Str. – Fahrtrichtung Endhaltestelle Ernst-Reuter Str. geplant?*

Die Mainzer Mobilität wird beauftragt, schnellstmöglich einen permanenten Haltestellenmast zu errichten. Da es sich bei der Haltestellenposition „Ginsheimer Straße D“ primär um eine Ausstiegsposition mit relativ geringer Auslastung handelt, ist eine Planung der barrierefreie Ausbau nicht prioritär zu beachten.

2. *Weshalb bleibt der provisorische Zustand trotz Fertigstellung der angrenzenden Kita so lange bestehen? Liegen spezifische bauliche oder planerische Hindernisse vor?*

Bei der Abstimmung zwischen Stadtverwaltung und Mainzer Mobilität zum Einbau des Haltestellenmastes kam es zu Verzögerungen. Spezifische bauliche oder planerische Hindernisse liegen nicht vor.

3. *Sind ev zusätzliche Maßnahmen zur Sicherung des Schul- und Kitaweges in diesem Bereich vorgesehen?*

Bei einem Ortstermin im vergangenen Jahr mit Vertreter:innen aus der Politik und der Elternschaft wurden Maßnahmen und die Möglichkeit der Umsetzung diskutiert. Als Ergebnis wurde die Bring- und Holzzone versetzt, um eine bessere Sicht beim Queren der Rüsselsheimer Allee zu gewährleisten. Aktuell sind im Nahbereich der Kita keine besonderen Gefahrenlagen für die Schul- und Kita-Kinder bekannt, weshalb dort vorerst keine weiteren Maßnahmen vorgesehen sind. Sollte es konkrete Defizite in der Verkehrssicherheit geben, bittet die Stadtverwaltung, diese genau zu benennen, um daraufhin mögliche Maßnahmen prüfen zu können.

Mainz, 28. Februar 2026

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete